

Amtsblatt

des Landkreises Sömmerda

Jahrgang 32

Mittwoch, den 18. Dezember 2024

Nummer 50

NEUJAHRSKONZERT

05.01.2025 • 11:00 UHR
VOLKSHAUS SÖMMERDA

Hits und Melodien aus
Operette und Tonfilm

ORCHESTER
Frank L.



Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen im Landkreis Sömmerda, Stand: 10.12.2024*

Straße	Ortslage	Zeitraum	Behinderung	Grund	Umleitung
	Rastenberg OT Roldisleben Ortseingang Dorfstraße	16.09.24-20.12.24	Vollsperrung	Ersatzneubau der Brücke über den Rollbach	über Hinter den Kirschgärten
	Ortseingang Vogelsberg von Orlishausen kommend, Lange Straße bis An der Sprötauer Str.	verlängert bis 20.12.2024	Vollsperrung	Kanalbau	örtlich über L 1058

*Änderungen auf Grund von kurzfristig notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Redaktionsschluss sind jederzeit möglich.

Notwendige Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten führen kurzzeitig zu Verkehrsraumeinschränkungen und werden örtlich abgesichert!

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Straßensanierungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen zu rechnen.

Über die aktuellen Straßensperrungen können Sie sich auch im Internet unter www.lra-soemmerda.de informieren.

Amtlicher Teil

Öffentliche Ausschreibung des Landratsamts



In der Bauaufsicht des Landratsamtes Sömmerda ist schnellstmöglich eine Stelle als

Sachbearbeiter/in (m/w/d) Widersprüche

im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zu besetzen.

Wesentliche Aufgaben:

- Bearbeitung von Widerspruchsverfahren:
 - Prüfung von Zuständigkeiten und Fristen sowie schriftliche Information aller Beteiligten über den Widerspruch, Belehrung über Rechtsrisiken
 - Prüfung der Bauantragsunterlagen und des Bescheides auf formelle und materielle Rechtmäßigkeit
 - Prüfung des Widerspruchs auf Vollständigkeit und Begründetheit
 - Entscheidung und Bescheiderteilung bei Widersprüchen mit Antrag auf aufschiebende Wirkung der Baugenehmigung, Terminkontrolle der Rechtskraft
 - Prüfung des Widerspruchs auf Abhilfemöglichkeit unter Einbeziehung der jeweiligen Fachämter u.a. Beteiligter (Organisation und Leitung der Beratung)
 - Erstellung von Abhilfebescheiden oder Vorlageberichten an das Landesverwaltungsamt mit allen Angaben zum Entscheidungsprozess und Begründung der Nicht-Abhilfeentscheidung
 - stetige Kontrolle von Terminen und Fälligkeiten beim gesamten Schriftverkehr mit Widerspruchsführern, Rechtsanwälten u.a. Beteiligten
 - nach Widerspruchsbescheid des Landesverwaltungsamtes Terminkontrolle bis zur Rechtskraft, danach Bescheiderteilung zur Durchsetzung des Widerspruchsbescheides (Einleitung von Maßnahmen bzw. Aufhebung der Baugenehmigung usw.)
 - Fortführung des Widerspruchsverfahrens ggf. bis zur Vorbereitung der Klage vor den jeweiligen Verwaltungsgerichten
- Bearbeitung des Bereiches „Gefährdung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung/Bauschäden“:
 - Einleitung von Grundbuchrecherchen, Einbindung von Ein-

wohnermeldeämtern zur Feststellung des Grundstückseigentümers

- Vororttermin einschließlich Dokumentation (Fotos, Schadensstand)
- Erstellung von Bescheiden mit Auflagen und Androhung von Zwangsgeld, Kontrolle der Einhaltung des Bescheids, ggf. Zwangsgeldfestsetzung
- Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren

Erwartungen:

- Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in (FL II), Betriebswirt/in, Laufbahnbefähigung für den gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienst oder eine vergleichbare Qualifikation
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Kommunikationsfähigkeit
- sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise, gute Auffassungsgabe
- Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit in einem engagierten Arbeiterteam
- Bereitschaft zur Fortbildung
- Besitz des Führerscheins für PKW und die Bereitschaft, für Dienstfahrten auch das Privatfahrzeug zu nutzen
- gute EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft-Office-Anwendungen

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen, befristeten Arbeitsplatz in Vollzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden im öffentlichen Dienst
- eine Vergütung in der Entgeltgruppe 9c TVöD mit regelmäßigen Tarifierhöhungen
- attraktive Sonderzahlungen
- betriebliche Altersvorsorge über die ZVK Thüringen
- flexible Arbeitszeitgestaltung im Gleitzeitmodell und 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- bis zu zwei Tage mobiles Arbeiten in der Woche, nach Beendigung der Probezeit
- betriebliches Gesundheitsmanagement (z.B. Freistellung für

einen Team-Tag, Vergünstigung in einem ortsansässigen Fitnessstudio, jährlicher Gesundheitstag)

- anteilige Freistellung am Geburtstag
- bis zu 5 Tage Bildungsfreistellung im Kalenderjahr

Das Landratsamt Sömmerda leistet seinen Beitrag zur beruflichen Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden daher bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerbende des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Interessierte an der o.g. Tätigkeit bewerben sich bitte **bis zum 03.01.2025 online** über das Bewerberportal:

<https://lra-soemmerda.ris-portal.de/web/stellenportal/home>

Alternativ zur Online-Bewerbung können die Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien, Arbeitszeugnisse in Kopie etc.) in Papierform an folgende Anschrift gesandt werden:

Landratsamt Sömmerda
Personalamt
Bahnhofstraße 9
99610 Sömmerda

Bewerbungsunterlagen, die per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigelegt wurde. Anderenfalls werden die Unterlagen zwei Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:

<https://spweb.lra-soemmerda.de/Datenschutzinformationen/Bewerbungsverfahren.pdf>

Auf Wunsch senden wir diese Informationen gerne auch postalisch zu.

Karl
Landrat

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ gemäß § 25 Abs. 4 ThürEBV

Beschluss-Nr. 61/2024 der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ vom 30.09.2024 Bestätigung Jahresabschluss 2023 des Abwasserzweckverbandes „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt:

Die Verbandsversammlung stellt die Übertragungsbilanz zum 01. Januar 2023 mit einer Bilanzsumme von 112.356.066,43 € in der vorgelegten Fassung fest.

Die Verbandsversammlung stellt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 mit einer Bilanzsumme von 124.283.457,77 € und einen Jahresverlust in der vorgelegten Fassung fest.

Der Jahresverlust wird in Höhe von - 2.775.362,42 € festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	15
anwesende Verbandsräte:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr. 62/2024 der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ vom 30.09.2024 Verwendung des Jahresergebnisses zum 31. Dezember 2023 des Abwasserzweckverbandes „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt wie folgt:

Der vorgelegte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 des Abwasserzweckverbandes „Finne“ wird mit einem Jahresverlust von - 2.775.362,42 € ermittelt.

Der festgestellte Jahresverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	15
Anwesende Verbandsräte:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss-Nr. 60/2024 der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ vom 30.09.2024 Bestätigung außer- und überplanmäßiger Ausgaben Investitionsplan 2023 AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt den abgeschlossenen Investitionsplan des Jahres 2023 entsprechend dem Anlagennachweis 01.01.2023 bis 31.12.2023.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	15
Anwesende Verbandsräte:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss-Nr. 64/2024 der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ vom 30.09.2024 Erteilung Entlastung für den Verbandsvorsitzenden und Geschäftsleiter des AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt wie folgt:

Dem Verbandsvorsitzenden des AZV „Finne“, Herrn Olaf Starroske, und dem Geschäftsleiter, Herrn Weise, wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 des AZV „Finne“ Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	15
anwesende Verbandsräte:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	0

Beschluss-Nr. 63/2024 der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ vom 30.09.2024 Erteilung Entlastung für den Verbandsausschuss des AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt wie folgt:
Dem Verbandsausschuss des Abwasserzweckverbandes „Finne“ wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 des AZV „Finne“ Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	15
anwesende Verbandsräte:	14
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	2

**Beschluss-Nr. 65/2024
der Verbandsversammlung des
Abwasserzweckverbandes „Finne“ vom 30.09.2024
Erteilung Entlastung für die Betriebsführerin
Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda**

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt wie folgt:
Der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda – vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Maik Weise – wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 des AZV „Finne“ Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	15
anwesende Verbandsräte:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Beschluss-Nr. 71/2024
der Verbandsversammlung des
Abwasserzweckverbandes „Finne“ vom 30.09.2024
Erteilung Entlastung für den Aufsichtsrat der
Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda**

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt wie folgt:
Dem Aufsichtsrat der BeWA mbH Sömmerda wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	15
anwesende Verbandsräte:	14
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	1

**Beschluss-Nr. 72/2024
der Verbandsversammlung des
Abwasserzweckverbandes „Finne“ vom 30.09.2024
Erteilung Entlastung für den Aufsichtsratsvorsitzenden der
Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda**

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt wie folgt:
Dem Aufsichtsratsvorsitzenden der BeWA mbH Sömmerda, Herrn Ralf Hauboldt, wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	15
anwesende Verbandsräte:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Beschluss-Nr. 73/2024
der Verbandsversammlung des
Abwasserzweckverbandes „Finne“ vom 30.09.2024
Erteilung Entlastung für den Geschäftsführer der
Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda**

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt wie folgt:
Dem Geschäftsführer der BeWA mbH Sömmerda wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	15
anwesende Verbandsräte:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

B. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

Wir haben zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht des Abwasserzweckverbandes „Finne“, Sömmerda, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 in den diesem Bericht als Anlage I (Jahresabschluss) und Anlage II (Lagebericht) beigefügten Fassungen den am 9. September 2024 in Erfurt uneingeschränkten Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An den Abwasserzweckverband „Finne“, Sömmerda

PRÜFUNGSURTEILE

Wir haben den Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes „Finne“, Sömmerda, — bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden — geprüft.

Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Abwasserzweckverbandes „Finne“ für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Verbands zum 31. Dezember 2023 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 und vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbands.

In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

GRUNDLAGE FÜR DIE PRÜFUNGSURTEILE

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen

„Amtsblatt des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes“ Nr. 03/2024 folgende gefasste Beschlüsse veröffentlicht:

**Nr. 1 – Bekanntmachung der Beschlüsse der
Verbandsversammlung vom 03.12.2024**

Beschlusnummer: 365-12/24

Die Bezirksversammlung beschließt die Haushaltssatzung und den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes (KAT) gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschlusnummer: 366-12/24

Die Bezirksversammlung des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes (KAT) beschließt den Finanzplan und das Investitionsprogramm der Jahre 2024 bis 2028 für den Bereich Trinkwasser gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschlusnummer: 367-12/24

Die Bezirksversammlung des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes (KAT) beschließt den Finanzplan und das Investitionsprogramm der Jahre 2024 bis 2028 für den Bereich Abwasser gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschlusnummer: 368-12/24

Die Bezirksversammlung des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes (KAT) beruft Herrn Michael Zenker mit Wirkung zum 06.12.2024 als stellvertretenden Werkleiter des Eigenbetriebes ab.

Beschlusnummer: 369-12/24

Die Bezirksversammlung des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes (KAT) bestellt Herrn Stephan Dworsky mit Wirkung zum 07.12.2024 kommissarisch zum stellvertretenden Werkleiter des Eigenbetriebes.

Das Amtsblatt des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes kann unter: <https://www.kat-artern.de/amtsblatt.html> eingesehen werden.

**Bekanntmachung des TWZV „Thüringer Becken“
gem. § 25 Abs. 4 ThürEBV**

**Beschluss-Nr. 70/2024
der Bezirksversammlung des TWZV
„Thüringer Becken“ vom 30.09.2024
Bestätigung außer- und überplanmäßiger Ausgaben
Investitionsplan 2023**

Die Bezirksversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt den abgeschlossenen Investitionsplan des Jahres 2023 entsprechend dem Anlagennachweis 01.01.2023 bis 31.12.2023.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Bezirksräte lt. Verbandssatzung:	18
Anwesende Bezirksräte:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	0

**Beschluss-Nr. 71/2024
der Bezirksversammlung des TWZV
„Thüringer Becken“ vom 30.09.2024
Bestätigung Jahresabschluss 2023 des
Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“**

Die Bezirksversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt:

Die Bezirksversammlung stellt die Übertragungsbilanz zum 01. Januar 2023 mit einer Bilanzsumme von 51.409.551,65 € in der vorgelegten Fassung fest.

Die Bezirksversammlung stellt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 mit einer Bilanzsumme von 52.245.927,57 € und einen Jahresverlust in der vorgelegten Fassung fest.

Der Jahresgewinn wird in Höhe von 334.474,38 € festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Bezirksräte lt. Verbandssatzung:	18
Anwesende Bezirksräte:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	0

**Beschluss-Nr. 72/2024
der Bezirksversammlung des TWZV
„Thüringer Becken“ vom 30.09.2024
Verwendung des Jahresergebnisses zum 31. Dezember 2023
des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“**

Die Bezirksversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt wie folgt:

Der vorgelegte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ wird mit einem Jahresgewinn von 334.474,38 € ermittelt.

Der festgestellte Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Bezirksräte lt. Verbandssatzung:	18
Anwesende Bezirksräte:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	0

**Beschluss-Nr. 74/2024
der Bezirksversammlung des TWZV
„Thüringer Becken“ vom 30.09.2024
Erteilung Entlastung für den Bezirksvorsitzenden und
Geschäftsstellenleiter des TWZV „Thüringer Becken“**

Die Bezirksversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt wie folgt:

Dem Bezirksvorsitzenden des TWZV „Thüringer Becken“, Herrn Ralf Hauboldt, und dem Geschäftsstellenleiter, Herrn Maik Weise, wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 des TWZV „Thüringer Becken“ Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Bezirksräte lt. Verbandssatzung:	18
Anwesende Bezirksräte:	17
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	1

**Beschluss-Nr. 73/2024
der Bezirksversammlung des TWZV
„Thüringer Becken“ vom 30.09.2024
Erteilung Entlastung für den
Verbandsausschuss des TWZV „Thüringer Becken“**

Die Bezirksversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt wie folgt:

Dem Verbandsausschuss des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 des TWZV „Thüringer Becken“ Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	18
Anwesende Verbandsräte:	17
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	4

Beschluss-Nr. 75/2024
der Verbandsversammlung des TWZV
„Thüringer Becken“ vom 30.09.2024
Erteilung Entlastung für die Betriebsführerin
Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt wie folgt:

Der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda – vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Maik Weise – wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 des TWZV „Thüringer Becken“ Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	18
Anwesende Verbandsräte:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	0

Beschluss-Nr. 83/2024
der Verbandsversammlung des TWZV
„Thüringer Becken“ vom 30.09.2024
Erteilung Entlastung für den Geschäftsführer der
Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt wie folgt:

Dem Geschäftsführer der BeWA mbH Sömmerda wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	18
Anwesende Verbandsräte:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	0

Beschluss-Nr. 81/2024
der Verbandsversammlung des TWZV
„Thüringer Becken“ vom 30.09.2024
Erteilung Entlastung für den Aufsichtsrat der
Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt wie folgt:

Dem Aufsichtsrat der BeWA mbH Sömmerda wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	18
--	----

Anwesende Verbandsräte:	17
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	3

Beschluss-Nr. 82/2024
der Verbandsversammlung des TWZV
„Thüringer Becken“ vom 30.09.2024
Erteilung Entlastung für den Aufsichtsratsvorsitzenden der
Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt wie folgt:

Dem Aufsichtsratsvorsitzenden der BeWA mbH Sömmerda, Herrn Ralf Hauboldt, wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda Entlastung für das Jahr 2023 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung:	18
Anwesende Verbandsräte:	17
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangene Mitglieder:	1

B. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

Wir haben zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der Trinkwasserzweckverband „Thüringer Becken“, Sömmerda, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 in den diesem Bericht als Anlage I (Jahresabschluss) und Anlage II (Lagebericht) beigefügten Fassungen den am 9. September 2024 in Erfurt uneingeschränkten Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An den Trinkwasserzweckverband „Thüringer Becken“, Sömmerda

PRÜFUNGSURTEILE

Wir haben den Jahresabschluss des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“, Sömmerda, — bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden — geprüft.

Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Verbands zum 31. Dezember 2023 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 und vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbands. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

GRUNDLAGE FÜR DIE PRÜFUNGSURTEILE

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 des Trinkwasserzweckverband „Thüringer Becken“, Sömmerda, haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf, (IDW PS 450 n. F. (10.2021) und IDW PS 720) erstattet.

Der von uns erteilte Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt B. dieses Prüfungsberichts wiedergegeben.

Erfurt, 9. September 2024
 BeGeKo GmbH
 Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Eisner gez. Prof. Dr. Uebensee
 Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Der Jahresabschluss und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ liegt nach Veröffentlichung im Amtsblatt für 2 Wochen in der Geschäftsstelle des Verbandes, Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda, zu den öffentlichen Sprechzeiten aus.

Amtliche Mitteilung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“

Der Trinkwasserzweckverband „Thüringer Becken“ gibt auf diesem Weg bekannt, dass die Planungsunterlagen zur Umsetzung der nachfolgend aufgeführten Investitionsmaßnahmen in dem Wirtschaftsjahr 2024 in der Geschäftsstelle des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“, Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda, Sachgebiet Trinkwasser, nach Terminvereinbarung unter 03634 684921 eingesehen werden können.

Stadt Sömmerda

- Sömmerda – Gartenberg
- Frohndorf/Orlishausen – Ortsnetz

Stadt Kölleda

- Kölleda – nördliche Bahnhofstraße
- Burgwenden – Kammerforststraße

Verwaltungsgemeinschaft Kölleda

- Rastenberg – Ortsnetz

Verwaltungsgemeinschaft Buttstädt

- Guthmannshausen – Schulgasse
- Großbrennbach – Seifertsberg

Verwaltungsgemeinschaft Straußfurt

- Straußfurt – Ortsnetz

Verwaltungsgemeinschaft Kindelbrück

- Kindelbrück – Zum Kohletal

Fernwirktechnik

- Wächterstationen
- Eigenwasser

Fernleitungen

- Fernwassergebiet
- Eigenwassergebiet

Hochbehälter

- Hochbehälter Lerchenberg

Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses Schulen, Kultur und Sport vom 15. April 2024

(genehmigt in der Sitzung am 2. Dezember 2024)

1.

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 29.01.2024

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 29. Januar 2024 wird wie folgt genehmigt:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	4
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

2.

Anfragen und Mitteilungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Anfragen und Mitteilungen.

Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses Soziales und Gesundheit vom 16. April 2024

(genehmigt in der Sitzung am 3. Dezember 2024)

1.

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 28.11.2023

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 28. November 2023 wird wie folgt genehmigt:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	4
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

2.

Anfragen und Mitteilungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Anfragen und Mitteilungen.

Der Landrat informiert

Persönliche Vorsprachen im Landratsamt bitte nach vorheriger Terminvereinbarung

Persönliche Vorsprachen von Bürgerinnen und Bürgern sind zu den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung möglich. Wir möchten Sie jedoch darum bitten, für persönliche Gespräche mit den jeweiligen Sachbearbeitern vorab Termine zu vereinbaren.

In der Kfz-Zulassungsbehörde und Fahrerlaubnisbehörde in der Wielandstraße 4 ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvergabe** möglich.

Termine können auch außerhalb der regulären Sprechzeiten des Landratsamts sowie am Wochenende telefonisch mittels Sprachassistent unter 03634 354-700 vereinbart oder **online** gebucht werden.



Neue Führungsspitze für die Polizeiinspektion Sömmerda

Jörg Bürger und Andreas Duphorn offiziell in Amt eingeführt

Die Polizeiinspektion Sömmerda hat nach Monaten der Vakanz neues Führungspersonal: Mit Jörg Bürger und Andreas Duphorn führen fortan zwei erfahrene Polizeibeamte die Dienststelle der Polizei in der Kreisstadt. Am 4. Dezember 2024 wurden der Polizeioberrat und Polizeihauptkommissar im Beisein von Dienststellenleitern der Polizei, Kolleginnen und Kollegen der PI Sömmerda, Landrat Christian Karl, Sömmerdas Bürgermeister Ralf Hauboldt sowie Bürgermeistern des Landkreises Sömmerda offiziell in ihr Amt eingeführt.



Heike Langguth, Behördenleiterin der Polizeiinspektion Erfurt, beglückwünschte Jörg Bürger zu seinem neuen Posten in der PI Sömmerda.

Heike Langguth, Behördenleiterin der Polizeiinspektion Erfurt, würdigte zu diesem feierlichen Anlass die Kompetenz und langjährige Erfahrung der beiden Beamten. Der neue Leiter der PI Sömmerda, Jörg Bürger, ist seit 32 Jahren Polizeibeamter. Er durchlief die polizeiliche Laufbahn vom mittleren bis zum höheren Dienst und war an diversen Einsatzstellen zwischen Suhl und Gera eingesetzt.

In den vergangenen acht Jahren konnte er als Leiter bzw. stellvertretender Leiter verschiedener Polizeiinspektionen bereits Führungserfahrungen sammeln. Zuletzt fungierte der Kölledaer rund sechs Jahre als Leiter der Polizeiinspektion Arnstadt-Ilmenau, sodass er nach eigener Aussage froh über seine heimatnahe Verwendung ist. Sie sei „ein Glückstreffer hoch fünf“, betonte der Polizeioberrat zur Amtseinführung.

Brückenbauer möchte Jörg Bürger sein und stets ein offenes Ohr für die Sorgen und Wünsche im Landkreis haben. Sein Ziel formulierte der PI-Leiter klar: ein verlässlicher, bürgernaher Polizeidienst mit einer direkten, klaren und diplomatischen Kommunikation. Dazu gehöre aus seiner Sicht, Verantwortung für das Team, die Bürger und den Ruf der Polizei zu übernehmen.

Ihm zur Seite steht fortan als Stellvertreter und Leiter des Streifen- und Einsatzdiensts der Polizeihauptkommissar Andreas Duphorn. Der Polizist in dritter Generation kam 1991 zur Polizei und wurde nach dem abgeschlossenen Studium in Meiningen unter anderem in der PI Mitte in Erfurt sowie im Inspektionsdienst eingesetzt. Als Sachbearbeiter Einsatz und Verkehr oblag ihm in den letzten Jahren beispielsweise die Einsatzplanung bei Fußballspielen oder Demonstrationen.



Die neue Führungsspitze Andreas Duphorn (3.v.l.) und Jörg Bürger (Mitte) zur offiziellen Amtseinführung mit Landrat Christian Karl (r.), Vizepräsident der Landespolizeidirektion Thomas Quittenbaum, Heike Langguth und Bürgermeister Ralf Hauboldt (v.r.n.l.)

Beide Polizeibeamte freuen sich nach eigener Aussage auf die neue Aufgabe und sind sich der hohen Verantwortung bewusst, die sie für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises tragen. Landrat Christian Karl begrüßte, dass die Stellennachbesetzung der PI Sömmerda nach dem Weggang der Führungskräfte im Sommer dieses Jahres sehr schnell vonstattenging, und sicherte weiterhin eine vertrauensvolle und kooperative Zusammenarbeit mit seiner Behörde zu.



Landrat Christian Karl gratulierte dem neuen Führungsduo der PI Sömmerda und wünschte sich Kontinuität in der Dienststelle.

„Ich spreche sicher auch im Namen der kommunalen Vertreter, wenn ich sage, dass die Polizeiinspektion Sömmerda mit Jörg Bürger und Andreas Duphorn in gute Hände gegeben wird“, betonte der Landrat. Mit der Amtseinführung verband er zugleich die Hoffnung, dass nach zahlreichen Führungswechseln in der Polizeiinspektion Sömmerda nun etwas Beständigkeit einkehre und die Präsenz der Polizeibeamten im Landkreis erhöht werde.

Aktion Wunschbaum sorgt für strahlende Kinderaugen

Gemeinsame Aktion des Jugendamts und des ASB-Kreisverbands



In strahlende Kinderaugen blickte Landrat Christian Karl, als er am 9. Dezember 2024 im Bürgerzentrum Bertha von Suttner in Sömmerda zahlreiche weihnachtlich verpackte Geschenke an die anwesenden Jungen und Mädchen überreichte. Die kleine und gemütliche Weihnachtsfeier war Höhepunkt der Mitmach-Aktion „Wunschbaum“, die in diesem Jahr vom Jugendamt des Landkreises gemeinsam mit dem ASB-Kreisverband durchgeführt wurde.



Mehr als 40 Wünsche hatten die Kinder und Jugendlichen im November auf Wunschzetteln vermerkt und am weihnachtlich geschmückten Baum im ASB-Familienzentrum angebracht. Innerhalb nur weniger Tage fanden sich erneut viele Spender, die einen dieser Wunschzettel vom Baum abpflückten und so Kindern aus sozial belasteten Familien eine kleine Weihnachtsfreude bereiteten. Ihnen dankte Jugendamtsleiterin Martina Weise-Watzek zur Geschenkeübergabe noch einmal besonders und richtete ihren Dank gleichsam an alle Sponsoren, die die Ausrichtung der Weihnachtsfeier unterstützten.



Mit Spannung fieberten die Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 18 Jahren „ihren“ Geschenken entgegen. Doch bevor Jugendamtsleiterin Martina Weise-Watzek gemeinsam mit ASB-Geschäftsführerin Katrin Hauer und Landrat Christian Karl die liebevoll verpackten Präsente überreichte, sorgte eine moderne Hip-Hop-Darbietung für den kulturellen Rahmen der Veranstaltung.

Das Abfallwirtschaftsamt informiert

Eine zusätzliche Tour für die Abfuhr der **blauen Tonne** ist in den Orten

Alperstedt und Nöda für Freitag, den 20. Dezember 2024

geplant.

Das Kreisarchiv informiert

Das Kreisarchiv ist aus organisatorischen Gründen

am Freitag, 27. Dezember 2024 sowie am Montag, 30. Dezember 2024

geschlossen.

Wir bitten um Verständnis.

Die Verwaltungsgemeinschaft Kindelbrück informiert

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in der Zeit

vom 23. Dezember 2024 bis zum 3. Januar 2025

bleibt die VG aus organisatorischen Gründen geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Die Betriebsgesellschaft Wasser- und Abwasser mbH Sömmerda informiert

In der Zeit

vom 23. Dezember bis 31. Dezember 2024

bleiben die Geschäftsstellen des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“, des Abwasserzweckverbandes „Finne“, des Gewässerunterhaltungsverbandes „Untere Unstrut/Helderbach“ und der BeWA mbH Sömmerda in der Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda geschlossen.

In Havariefällen ist der Bereitschaftsdienst unter folgenden Telefonnummern erreichbar:

Trinkwasser	0800 0725175
Abwasser	0800 3634800
Gewässerunterhaltung	0800 3634800

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.bewa-soemmerda.de.

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2025.

Die Kreisvolkshochschule informiert



www.vhs-soemmerda.de

In der Kreisvolkshochschule finden während der Weihnachtsferien
vom 23.12.2024 bis 03.01.2025
keine Kurse statt.
Der Kursbetrieb startet wieder ab 6. Januar 2025.



Allen Kursteilnehmern und Dozenten wünschen wir ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025!

Ihr Team der Kreisvolkshochschule Sömmerda

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Tel.: 03634 612640 Internet: www.vhs-soemmerda.de
 Fax: 03634 612641 E-Mail: kvhs@lra-soemmerda.de

- gesetzte rote Flaggen,
 - Verbotsschilder und Absperrposten
- gekennzeichnet und dürfen in keiner Weise betreten werden.

Im Original gezeichnet
 Keil
 Stabsfeldwebel und Fw StOAngel

Warnzeiten für den Standortübungsplatz Bad Frankenhausen im Januar 2025

Datum	Zeit
09.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
14.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
15.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
16.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
20.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
21.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
22.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
23.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
27.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
28.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
29.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
30.01.2025	07.00 – 17.00 Uhr
31.01.2025	07.00 – 14.00 Uhr

Schießzeiten können sich täglich ändern.

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Landkreis

Sparkassenstiftung Sömmerda verlieh Bürgerpreis „für mich. für uns. für alle.“

Zum 21. Mal ehrte die Sparkassenstiftung Sömmerda das ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürgern. Gesucht wurden Personen, Gruppen, Vereine oder Initiativen, die sich in besonderer Weise im Landkreis Sömmerda bürgerschaftlich engagieren. Am 6. Dezember 2024 wurden die Preisträgerinnen und Preisträger im Rahmen einer Feierstunde im Sparkassentreff 1a in Sömmerda bekannt gegeben und mit dem Bürgerpreis der Sparkassenstiftung Sömmerda geehrt.



Neben den Preisgeldern erhielten alle Geehrten einen Bürgerpreis-Pokal sowie eine Ehrenurkunde. Der Bürgerpreis „für mich. für uns. für alle.“ 2024 wurde in der Kategorie „Alltagshelden“ an folgende engagierte Bürgerinnen und Bürger verliehen:

Nutzungsplan für den Standortübungsplatz Bad Frankenhausen

Schießwarnung für den Monat Januar

1. Es ist verboten,
 - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
 - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie
 - Blindgänger zu berühren.

Es besteht Lebensgefahr!

2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StOÜbPl sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Telefon-Nr.: 034671 53 – 4025/4026 zu beantragen.

3. Vorsicht!
 Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.

4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.

5. Gesperrte Geländeteile sind durch
 - Schranken,

Ausgezeichnet wurde **Katharina Michael**, die sich seit fast 35 Jahren ehrenamtlich als Übungsleiterin in der Olberslebener Sportvereinigung 1914 e.V. engagiert. Sie ist mit ihrem Engagement eine der wichtigsten Säulen im Verein. Sie leitet nicht nur eine Sportgruppe, sondern zwei und hält überdies auch noch Kurse für Herz-Kreislauf-Training ab. Katharina Michael arbeitet auch aktiv im Gemeinderat mit und hat für jedes Problem ein offenes Ohr und ein beruhigendes Wort. Hauptberuflich arbeitet sie in der Stiftung Finneck und lebt diese Arbeit auch über die Arbeitszeit hinaus. Diese selbstlose und willensstarke Einsatzbereitschaft macht sie zu einer echten Alltagsheldin.



(Foto: Sparkassenstiftung Sömmerda)

Ein weiterer Preis ging an **Yvonne Bursch**. Sie ist seit Jahrzehnten in der Gemeinde Schloßvippach unermüdlich auf den verschiedensten kulturellen Ebenen des Gemeindelebens unterwegs. Sie ist Mitglied im Gemeinderat von Schloßvippach und seit Jahrzehnten Mitglied und Vorsitzende des Schloßvippacher Carnevalvereins 1958 e.V. Als Kind schon war sie in den verschiedenen Ortsvereinen tätig. Vor allem aber hat es ihr der Karneval angetan. 2011 wurde Yvonne Bursch zur Vorsitzenden des Schloßvippacher Carnevalvereins 1958 e.V. gewählt.

Der Verein ist nicht nur für die Gestaltung und Umsetzung der fünften Jahreszeit in Schloßvippach verantwortlich, sondern hat auch den Schloßvippacher Weihnachtsmarkt ins Leben gerufen. Für die Organisation und Durchführung des Weihnachtsmarktes lenkt Yvonne Bursch die Geschicke aller teilnehmenden Vereine und Institutionen. Zudem engagiert sich Yvonne Bursch für die kommunale Partnerschaft zwischen Schloßvippach und der französischen Gemeinde Ramonchamp.



(Foto: Sparkassenstiftung Sömmerda)

Ausgezeichnet wurde ebenfalls **Frank-Dieter Schumann** für sein Engagement zur Integration von Geflüchteten in den vergangenen zehn Jahren. Mit dem Eintreffen geflüchteter Menschen in Sömmerda bot er seine Hilfe dem ASB Kreisverband Sömmerda e.V. an. Er half im Refugium, organisierte und baute zwei Kleiderkammern auf, verteilte mindestens dreimal wöchentlich gemeinsam mit sei-

ner Frau und anderen Helferinnen und Helfern die Spenden an die Geflüchteten. Dabei stellte er fest, wie wichtig die Sprache ist und führte Deutschkurse mit interessierten Geflüchteten durch.

Er unterstützte die Geflüchteten bei den Formalitäten der Familiennachführung. Dazu war die persönliche Unterstützung bei Kontakten zu Behörden, Anwälten bis hin zur Botschaft in Addis Abeba und zum Gericht in Gera erforderlich. Mittlerweile betreut Frank-Dieter Schumann etwa neun eritreische Familien und eine Vielzahl von Einzelpersonen aus Eritrea und Syrien. Hervorzuheben ist auch, dass er vielen Kindern und Erwachsenen den Weg zu Sportvereinen gezeigt hat, so zum Beispiel Samsom Tesfazghi Hayalu, diesjähriger Gewinner beim Rennsteigmarathon, und Mirna Najjar, die Thüringer Rekordhalterin im 100 m Lauf der weiblichen Jugend.



(Foto: Sparkassenstiftung Sömmerda)

In der Kategorie „U25“ wurden **Paula Wagner, Kim Zierenner und Lea-Celine Sengewald** für ihr Engagement als Übungsleiterinnen im Sportverein Sömmerda e.V. und Unterstützerinnen des Kreissportbundes Sömmerda e.V. ausgezeichnet. Sie schlossen vor rund zwei Jahren ihren Lehrgang zum „Übungsleiter C“ erfolgreich ab. Seitdem gestalten sie das Training im Sportverein Sömmerda e.V. Sie bringen sich zudem aktiv in die Vorstandsarbeit ein und organisieren und planen eigene Wettkämpfe für den Sportverein Sömmerda e.V.

Weiterhin unterstützen sie den Kreissportbund Sömmerda e.V. bei sportlichen Veranstaltungen (z.B. dem Inklusiven Sportfest), führen in den dritten Grundschulklassen den Bewegungstest/Motorik-Test durch und wirken bei der Gestaltung von Ferienfreizeiten mit. Diese drei jungen Frauen stehen stellvertretend für einige junge Menschen im Landkreis Sömmerda, die Initiative ergreifen und zeigen, dass Ehrenamt überaus wichtig ist. Aufgrund ihres jungen Alters sind sie natürlich auch Vorbild für den eigenen Nachwuchs im Verein und zeigen, dass Beteiligung von jungen Menschen erfolgreich gelingen kann.



(Foto: Landratsamt Sömmerda)

In der Kategorie „Lebenswerk“ wurde in diesem Jahr **Lothar Kästner** ausgezeichnet. Er wohnt seit Anfang der 1980er Jahre in Altenbeichlingen und hat sich seitdem andauernd und vielfältig ehrenamtlich engagiert. So wirkte er ab 1975 in der Feuerwehr Schillingstedt und mit dem Wohnortwechsel ab 1983 in der Feuerwehr Altenbeichlingen mit. Ab 2020 war er zusätzlich auch in der Feuerwehr Kölleda aktiv und fuhr Einsätze mit. Er engagiert sich seit 1990 für die Kirche in Altenbeichlingen. Unter anderem zieht er das Uhrwerk der Kirche auf und läutet die Glocken.

Später war er aktiv im Teichverein und im Verein Altenbeichlingen 2022. Lothar Kästner hat in der Vergangenheit bei allen Festen im Dorf mitgewirkt und geholfen. Trotz gesundheitlicher Einschränkungen versucht er noch heute im Ort zu helfen, zum Beispiel beim Rasenmähen an der Kirche. Lothar Kästner ist ein herzlicher, immer hilfsbereiter und selbstloser Mensch. Mit seinem langjährigen und vielfältigen Engagement ist er die „gute Seele“ von Altenbeichlingen.



(Foto: Sparkassenstiftung Sömmerda)

Zudem wurden die Preisträger durch eine Laudatio überrascht. Laudatoren waren Anastasia Hirschleb, Vorstandsvorsitzende des Kreissportbundes Sömmerda e.V., für Katharina Michael, Schloßvippachs Bürgermeister Uwe Köhler für Yvonne Bursch, Hubert Kraeft für Frank-Dieter Schumann sowie Landrat Christian Karl und Sportjugendkoordinator Sven Lochmann für Paula Wagner, Kim Zierenner und Lea-Celine Sengewald. Für Lothar Kästner hielt Kerstin Schreiber die Laudatio. Musikalisch wurde die Feierstunde umrahmt von Lucas Rehnelt aus Ellersleben sowie Lucy Piesche aus Kölleda. Beide werden im Jahr 2025 mit einem Stipendium der Sparkassenstiftung Sömmerda unterstützt.



(Foto: Stadt Sömmerda)

Aus den Vorschlägen zum diesjährigen Bürgerpreis wählte eine Jury die fünf Preisträgerinnen und Preisträger aus, die mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 5.000 Euro ausgezeichnet wurden. Zu den Jurymitgliedern zählten Landrat Christian Karl, Armin Burghardt (Thüringer Allgemeine Sömmerda), Sparkassendirektor Hans-Georg Dorst sowie aus dem Kuratorium der Sparkassenstiftung Sömmerda Hendrik Blose, Anastasia Hirschleb, Bert Kämmmerer und Kerstin Schreiber.

Um die Entwicklung des Ehrenamtes zu fördern und das ehrenamtliche Engagement zu würdigen, vergibt die Sparkassenstiftung seit dem Jahr 2004 den Bürgerpreis „für mich. für uns. für alle.“. Mit den Preisträgern 2024 konnten bislang 117 Einzelpersonen bzw. Vereine oder Gruppen mit Preisgeldern von insgesamt 89.500 Euro ausgezeichnet werden.



Aus Kindergarten und Schule

Neues aus dem St. Bonifatius-Kindergarten

Eltern greifen bei „Adventsstimmung“ kräftig unter die Arme



Im Bonifatiuskindergarten herrscht wie vielerorts gerade bunt, leuchtendes Treiben mit kindgerechter Dekoration und Überraschungslaune. Zudem schaffen entsprechende Kalender in den Gruppen sowie unser Adventsrätsel auf Instagram Vorfreude bei den Kindern und helfen erfolgreich beim Überbrücken der Wartezeit.

Durch den Elternbeirat gelangten auch in diesem Jahr zwei schöne Weihnachtsbäume in die beiden Foyers des Kindergartens. Recht groß sind sie gewachsen. Macht gar nichts – denn umso besser lassen sie sich nun bestaunen und holen selbst Personen ab, die es aufgrund von Schneemangel und Terminfülle noch nicht in ausreichende Adventsstimmung geschafft haben. Danke sehr für die spendable Geste unserer Eltern zur Freude aller, die hier täglich ein-, aus- und vorbeigehen.

Für die Kinder im Besonderen gab es auf Initiative der Eltern außerdem gleich zu Beginn der Adventszeit ein Buchpräsent aus dem naheliegenden „Schmökereck“. In jeder Gruppe liest man Tag für Tag Weihnachtsgeschichten und erhöht somit ebenfalls die positive Spannung. Erfreulicherweise sind Bücher bei unseren Kindern nach wie vor ein beliebtes Medium, was es zu erhalten gilt.



Drei, zwei, eins – spätestens nach unserem in der Bonifatiuskirche stattfindenden Krippenspielauftritt und der Nikolausandacht sind wir sicher alle bereit für die Feiertage.

Besinnliche, friedliche Weihnachten wünschen die Kinder und das Team der Christlichen Kindereinrichtung Sömmerda!

Schulgottesdienst der Grundschule „Im Grünen“ Guthmannshausen

Am 29. November 2024 feierte die gesamte Grundschule „Im Grünen“ in der St. Trinitatis Kirche in Guthmannshausen ihren 2. Schulgottesdienst. Unter der Leitung von Tino Schimke gestalteten die Religionskinder der Klassen zwei und vier ein Programm rund um das Thema „Licht“, dessen Bedeutung und Wichtigkeit.



Mit einem Flötenspiel, einem Theaterstück und dem gemeinsamen Beten und Singen stimmten wir uns alle auf den bevorstehenden 1. Advent und das Anzünden des 1. Lichtes ein. Danke für die schöne Feierstunde! Ein Dankeschön auch an Frau Stecher für ihre musikalische Begleitung, Frau Schulze und Frau Volland vom Kirchenrat und den Gästen, die mit uns gefeiert haben.

Allen eine gute Zeit wünscht Gabi Heller.

Nikolaus in der Grundschule Weißensee



Großes Schuheputzen war angesagt bei den Mitgliedern vom Förderverein der Traumzauberbaum Grundschule in Weißensee. Und tatsächlich hat doch jemand über Nacht ganz schön viele Geschenke gebracht. Wie in jedem Jahr übergab der Förderverein am Nikolaustag die Geschenkewünsche der einzelnen Klassen an die Grundschüler. In so viele strahlende Kinderaugen blicken zu können, ist der beste Lohn. Aber auch die Kinder haben sich etwas einfallen lassen und führten für uns ein kleines Gesangs- und Tanzprogramm auf. Vielen Dank!



Nun wünschen wir allen Kindern, Lehrern, Erziehern und Eltern eine wundervolle Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2025. Wir freuen uns schon jetzt auf viele gemeinsame Momente im neuen Jahr.

Nicole Schneider-Bethge
Förderverein der Traumzauberbaum Grundschule Weißensee

Die Lindenschule Sömmerda berichtet

„Ihr Kinderlein kommet“ zum Weihnachtsmarkt der Linde

Am 29. November 2024 fand unser fabelhafter Weihnachtsmarkt statt. Eröffnet wurde dieser mit einem weihnachtlichen Theaterstück unserer Theatergruppe, welche durch Frau Graubner weiterhin ehrenamtlich geleitet wird.



Anschließend konnten unsere Schüler sowie Freunde und Verwandte bei gemütlicher Stimmung zahlreiche kreative Weihnachtsstationen besuchen. Die Angebote waren u.a. das Basteln von Pfeifenputzer-, Papier- und Faltsternen, das Bemalen von Gipsfiguren, Dekorieren von Lebkuchen, Weihnachtsarmbänder und -karten konnten angefertigt sowie Holzbaumschmuck bemalt werden.



Auch unser Lindenschulstand fand in diesem Jahr wieder viele Fans. Hier wurde die Weihnachtszeitung der Schule angeboten. In dieser befinden sich gesammelte Werke der von Schülern besuchten Schreibwerkstatt zum Thema Weihnachten.

Auch Mistelzweige, Stirnbänder aus der ehemaligen Näh-AG, getöpferte Kerzenständer, Adventskränze, dekorierte Teelichter, Geschenkboxen, Bratapfelmarmelade und selbstgebackene Weihnachtsplätzchen unserer Schüler konnten erworben werden. Über die vielen Besucher haben wir uns sehr gefreut!

Auch für das leibliche Wohl wurde umfangreich gesorgt. Ein ganz herzliches Dankeschön möchten wir Frau Schröder für die Äpfel, Herrn Wulf für unseren schönen Weihnachtsbaum und das Tannengrün und Frau Trimbuch für die tolle Unterstützung sagen.

Wir wünschen allen Schülern, Verwandten und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Das Team der Lindenschule

Das Oskar-Gründler-Gymnasium Gebesee berichtet

Ein Abend voller Klang berührte die Herzen des Publikums

Am 6. Dezember 2024 verwandelte sich die Mehrzweckhalle in Gebesee in einen Ort voller Magie, Musik und festlicher Stimmung. Unter dem Motto „Weihnachtszauber“ lud der Schulchor gemeinsam mit dem Orchester des Gymnasiums zu dem alljährlichen Weihnachtskonzert ein, das die Besucher in vorweihnachtliche Stimmung versetzte und die Herzen der Zuhörer berührte.



Wie jedes Jahr wurde die sonst eher sportliche Halle in einen Ort voller festlicher Stimmung verwandelt. Die Bühnenbeleuchtung anhand liebevoll arrangierter Dekorationen, welche wir den Kunstlehrern verdanken, sorgte für ein weihnachtliches Ambiente, das die perfekte Kulisse für den Abend bildete. Der Duft von frisch gebackenen Plätzchen lag in der Luft und eine gespannte Vorfreude war spürbar.

Das Orchester unter der Leitung von Olaf Niehl eröffnete das Konzert mit einem Stück, das die Zuschauer sofort in den Bann zog. Unter der Leitung von Chorleiterin Martina Rößler präsentierten die Sängerinnen und Sänger ein abwechslungsreiches Programm, das traditionelle Weihnachtslieder, moderne Klassiker und berührende Solodarbietungen umfasste. Zwischen den musikalischen Beiträgen wurde das Programm durch kurze Geschichten und Gedichte ergänzt, die von Schülerinnen und Schülern des Oskar-Gründler-Gymnasiums vorgetragen wurden.

Den krönenden Abschluss bildete neben einem Grußwort der Schulleiterin Bettina Würbach das traditionelle gemeinsame Singen zusammen mit dem Publikum. Das Weihnachtskonzert unter dem Motto „Weihnachtszauber“ war nicht nur ein musikalischer Hochgenuss, sondern auch ein Moment des Innehaltens in der oft hektischen Adventszeit. Die gesammelten Spenden unterstützen die Arbeitsgemeinschaften des Gymnasiums und das Kinderhospiz Mitteldeutschland, um den Familien ein wenig Licht zu spenden.



Das Weihnachtskonzert war ein Abend, der den Zuschauern in Erinnerung bleiben wird und die Vorfreude auf das kommende Weihnachtsfest geweckt hat.

Schülerinnen des Kurses 11

Berufsorientierungsnachmittag bietet Einblicke in verschiedene Karrierewege

Am 4. Dezember 2024 fand der alljährliche Berufsorientierungsnachmittag für die 11. Klassen statt, der sich seit 2018 an der Schule etabliert hat. Die Veranstaltung bot den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich über Studienmöglichkeiten, duale Ausbildungs- und Karrierewege bei verschiedenen Institutionen zu informieren und sich Klarheit über die Entscheidung für ihre berufliche Zukunft zu verschaffen.

Die Schülerinnen und Schüler konnten aus verschiedenen Angeboten zwei Vorträge ihrer Wahl besuchen. Diese informativen Präsentationen boten wertvolle Einblicke in die jeweiligen Bereiche und ermöglichten es den Teilnehmenden, konkrete Fragen zu stellen. Das Angebot war breit gefächert: Während sich die einen über das Studium an einer Universität oder Hochschule informierten, interessierten sich andere für duale Studiengänge oder ein Studium im Ausland und wieder andere für die Karrierewege bei Polizei und Bundeswehr.

Ein großer Dank gilt den Referentinnen und Referenten, die mit ihren Beiträgen wertvolle Einblicke gegeben haben. Der Berufsorientierungsnachmittag hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig die Vernetzung von Bildungseinrichtungen und Berufswegen für die Orientierung und Entscheidungsfindung junger Menschen ist.

„Wenn schwanger, dann ZERO!“



Am 28. und 29. November 2024 präsentierte das Oskar-Gründler-Gymnasium Gebesee die eindrucksvolle Wanderausstellung „Wenn schwanger, dann ZERO“, die auf die Risiken von Alkoholkonsum während der Schwangerschaft und die Folgen für das ungeborene Kind aufmerksam macht.

Normalerweise findet die Ausstellung im Bürgerzentrum Sömmerda statt, wurde jedoch wegen der schwierigen Verkehrsanbindung für Schüler aus Gebesee und

Elxleben für zwei Tage in der Mehrzweckhalle in Gebesee aufgebaut. Am Donnerstagnachmittag öffnete die Ausstellung zudem ihre Türen für das Mutter-Kind-Heim in Gebesee und war auch für die Öffentlichkeit zugänglich.

Mitarbeiterinnen des Gesundheitsamtes, der Suchtprävention und der Erziehungsberatungsstelle betreuten die interaktive Ausstellung. Die Schüler durchliefen drei verschiedene Stationen: Ein Kuppelzelt bildete eine begehbare Gebärmutter nach, um die 40-wöchige Schwangerschaft aus der Perspektive eines ungeborenen Kindes zu erfahren. An der Umweltstation wurden die Schüler von Experten zu den Risiken während der Schwangerschaft informiert und auf Fragen rund um das Thema Alkoholkonsum aufmerksam gemacht.

Die dritte Station, „Menschen mit FASD – Höre ihnen zu!“, zeigte durch Videobeiträge die persönlichen Erfahrungen Betroffener und machte auf die weitreichenden Auswirkungen von FASD (Fetal Alcohol Spectrum Disorders) aufmerksam. Außerdem präsentierte die DRK-Schwangerekonfliktberatungsstelle Baby puppen

mit typischen Merkmalen von Kindern alkoholabhängiger Mütter und klärte über die Gefahren des Schüttelns von Säuglingen auf.

Ein zentrales Anliegen der Ausstellung war es, werdende Mütter dazu zu ermutigen, während der Schwangerschaft auf Alkohol und andere Drogen zu verzichten, um FASD zu vermeiden. Der Slogan „Wenn schwanger, dann zero“ bringt diese klare Botschaft auf den Punkt. Unterstützt wurde die Veranstaltung von den Schulsozialarbeitern aus Gebesee und Elxleben sowie dem offenen Jugendtreff B27 der Stadt Sömmerda, der eine Saftbar zur Verfügung stellte, an der die Schüler alkoholfreie Cocktails genießen konnten.



Marie-Kathrin Knippel

Start in den Advent mit den Einsteinerern

„Größer, höher, schneller, weiter“: Es geht immer noch ein bisschen besser, größer und spektakulärer. Und das kann man auch über das Weihnachtskonzert und den Weihnachtsmarkt am 28. November 2024 an der TGS „Albert Einstein“ Sömmerda sagen.

Dazu gehörten die unterschiedlichsten Stände mit selbstgebastelten und selbsthergestellten Dingen, Weihnachtsüberraschungspäckchen-Weihnachtsflohmarkt, verschiedenste kulinarische Leckereien und Getränke einschließlich mobiler Verkaufsstände – auch dem Einfallsreichtum sind bei einer solchen Veranstaltung keine Grenzen gesetzt – der Weihnachtsmann und sein Weihnachtself; die mit sehr viel Aufwand festlich geschmückte „Konzerthalle“ und natürlich das Weihnachtsprogramm, das niveaull, ansprechend und abwechslungsreich zugleich war. Bewundernswert, was sich die Schülerinnen und Schüler auf der Bühne zugetraut haben.



Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle, die in unterschiedlichster Art und Weise dafür gesorgt haben, dass dieser Höhepunkt gelingen konnte. Die vielen positiven und lobenden Reaktionen der ca. 650 Gäste unterstreichen das.

Das Weihnachtskonzert wird auch immer dafür genutzt, zu zeigen, dass sich unsere Schulgemeinschaft stark für andere Kinder macht, denen es leider nicht so gut geht. So beteiligen wir uns seit

2017 an der Spendenaktion für das Kinderhospiz Mittelthüringen und wurden schon mehrfach zur „Schule mit Herz“ ausgezeichnet. Auch bei der Aktion „Weihnachtskonvoi“ waren die Einsteiner in diesem Jahr wieder mit dabei – 136 Weihnachtspäckchen wurden auf die Reise geschickt.

Die Einsteiner wünschen allen eine schöne Adventszeit, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2025, das hoffentlich ein friedlicheres Jahr werden wird.

Schüler, Lehrer, Erzieher, Mitarbeiter der TGS „Albert Einstein“ sowie der Schulförderverein

Wirtschaft – Arbeit – Umwelt

Aktion „Stunde der Wintervögel“ und „Schulstunde der Wintervögel“



Im Zeitraum vom 10. bis 12. Januar 2025 führt der NABU wieder die Aktion „Stunde der Wintervögel“ und vom 13. bis 17. Januar 2025 die „Schulstunde der Wintervögel“ durch. Mit dieser Erfassung können Veränderungen in der Vogelwelt festgestellt und neue Erkenntnisse zur Entwicklung der Arten gewonnen werden. Es stehen vor allem jene Vögel im Blickpunkt, die das ganze Jahr über bei uns bleiben.



Das sind die so genannten Standvögel wie Blau- und Kohlmeise, Haussperling, Grünfink, Zaunkönig und Amsel. Daneben lassen sich aber auch weitere Wintergäste wie Erlenzeisig, Bergfink, Wacholder- und Rotdrossel beobachten.

Innerhalb einer Stunde soll die Beobachtung von einem passenden Platz auf Balkon oder Garten erfolgen. Falls ein Futterhäuschen vorhanden ist, wäre dies ein idealer Zählplatz. Die höchste Anzahl der jeweiligen Vogelart in einer Stunde wird ermittelt. Zur Erfassung kann unser Formular verwendet werden, was in Baumärkten und Geschäften, im Landratsamt Sömmerda und weiteren Orten im Kreis ausliegt oder über uns bezogen werden kann.

Die Beobachtungen können auf verschiedenen Wegen gemeldet werden. Dies kann per Post oder im Internet unter www.nabu.de/onlinemeldung bis zum 20. Januar 2025 erfolgen. Es kann aber auch die kostenlose Rufnummer 0800 1157115 im Zeitraum vom 11. bis 12. Januar 2025 jeweils zwischen 10.00 und 18.00 Uhr genutzt werden.

Je mehr Naturfreunde bei der „Stunde der Wintervögel“ mitmachen, desto aussagekräftiger werden die Ergebnisse. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme von den Bewohnern des Landkreises Sömmerda. Der NABU Kreisverband Sömmerda e.V. wünscht Ihnen auf diesem Weg ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr. Ein herzlicher Dank geht an die Unterstützer und Spender, die die Projekte des NABU Kreisverbandes förderten. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.stundederwintervoegel.de.

Detlev Schneider, NABU Kreisvorstand

Vereine und Verbände

Ein Smoothiebike zur Gesunderhaltung

Gesundheitspartnerschaft des Arbeitskreises Sucht mit mkk-meine krankenkasse: innovative Aufklärung und Sensibilisierung zu Suchtmitteln in der Kommune

Die Suchtproblematik rückt immer weiter in den Fokus der Öffentlichkeit, zudem sie in allen Altersgruppen und Gesellschaftsschichten eine große Rolle spielt. Die Folgen für die Konsumenten können je nach Konsumform fatal sein. Die oftmals physischen und psychischen Schäden beziehen sich nicht nur auf die Konsumenten an sich. Auch Familienangehörige und Freunde leiden unter den Auswirkungen. Die Kosten für die Gesellschaft, die Wirtschaft und das Gesundheitssystem sind enorm und bis dato nicht abschätzbar.

Der „Arbeitskreis Sucht“ im Landkreis Sömmerda nimmt sich des Themas Suchtproblematik durch Präventionsarbeit an. Unser Zusammenschluss aus nunmehr über 35 Fachkräften des Landkreises bündelt als starkes Netzwerk der Kommune, direkt und auf schnellen Wegen, passende Ansprechpartner und Multiplikatoren, um den Bedarfen von Aufklärung und Suchtvermeidung gerecht zu werden. Ziel ist es dabei auch, fehlgeleiteten Konsumverhalten nachhaltig entgegenzuwirken. Je vielschichtiger solche Verhaltensweisen sind, umso unabdingbarer ist ein multiprofessionelles Team.

Glücklicherweise wird der Arbeitskreis Sucht im Landkreis Sömmerda (kurz „AK Sucht“) seit einigen Jahren auch von der Betriebskrankenkasse mkk-meine-krankenkasse unterstützt. Ihr Mitwirken ist ein sehr gutes Beispiel dafür, dass die hohe Verantwortung für unsere Mitmenschen auf mehrere Schultern verteilt getragen und Vorhaben innerhalb der Präventionsarbeit mit dem Fokus auf Gesunderhaltung und Gesundheitsförderung gemeinsam erfolgreich umgesetzt werden können.

Mit der Betriebskrankenkasse mkk-meine-krankenkasse als Gesundheitspartner des AK Sucht wurden bereits mehrere Projekte angestoßen und realisiert. Die Betriebskrankenkasse mkk-meine-krankenkasse hat sich für die Weiterentwicklung des Konzepts zum Antidrogen-Zug in der Kommune und der dazugehörigen Fachkräfte des AK-Sucht eingesetzt. In der Gesundheitspartnerschaft steht die Förderung der Gesundheitskompetenz in der Kommune auf individueller und verhältnisorientierter Ebene im Fokus.

Besonders innovativ ist seither der Einsatz des Smoothiebikes, mit dem Kinder eine gesunde Erfrischung erstrampeln können. Diese Idee hat den Kindern und Jugendlichen vor Ort so gut gefallen, dass eine Schule aus Kölleda ein Smoothiebike nachgebaut hat. Weitere tolle Beispiele während des Präventionsangebots für alle achten Klassen des Landkreises Sömmerda sind die beliebten Reaktionstests, gesunde Kochrezepte und leckere Energiebällchen mit wenig Zucker.

Die fachlichen Kompetenzen des AK Sucht konnten durch die Förderung der Betriebskrankenkasse mkk-meine-krankenkasse in vielerlei Hinsicht gestärkt werden. So wurden mehrere Mitglieder des AK Sucht zu Fachkräften der betrieblichen Gesundheitsförderung in Potsdam ausgebildet. Direkt vor Ort wurden zudem Workshops auf Grund von Bedarfserhebungen bei den Mitgliedern des AK Sucht zum Thema Achtsamkeit angeboten. Gezielte Beratungen rund um die Präventionsthemen und die Teilnahme an den Koordinierungstreffen des AK Sucht schärften außerdem die Zielstellung und Kompetenzbereiche des AK Sucht.

In der letzten Novemberwoche fand ein weiteres Aufklärungsprojekt in Sömmerda und Gebesee statt, das von der Betriebskrankenkasse mkk-meine-krankenkasse gefördert wurde. Die Ausstellung „Wenn schwanger, dann ZERO“ informiert über die Folgen von Al-

koholkonsum in der Schwangerschaft. Um Kinder und Jugendliche mit all diesen Themen auch in Kleinstädten und in der Region zu erreichen, entsteht aktuell eine nachhaltige Sensibilisierungs- und Aufklärungskampagne für die Kommune Sömmerda.

Dabei wird es einen extra dafür entwickelten Präventionsbus geben, der in der Kommune u.a. auf Schulhöfen, Jugendeinrichtungen und Stadtfesten Halt macht. Die fachliche Beratung übernimmt auch hier der Gesundheitspartner mkk – meine Krankenkasse, die das Leuchtturmprojekt gleichzeitig fördert. Ein besonderes Highlight im Präventionsbus wird ein Pop-Up-Rätselraum sein.

Durch diese Zusammenarbeit gelang es uns, einen Angebotskatalog zu erstellen, der bedarfsgerecht eingesetzt werden kann und in der Präventionsarbeit des Landkreises einen sehr hohen Stellenwert erreicht. Wir bedanken uns deshalb herzlich für den Einsatz des gesamten Arbeitskreises Sucht und freuen uns über zukünftige Projekte in der Gesundheitspartnerschaft mit der mkk-meine krankenkasse für die Kommune Sömmerda.

Tina Köth
ASB-Kreisverband Sömmerda

Evangelisches Seniorenbüro Frömmstedt

Das Evangelische Seniorenbüro Frömmstedt im Landkreis Sömmerda wünscht allen Seniorinnen und Senioren, den Betreuern der Seniorenbegegnungsstätten, den vielen ehrenamtlichen Helfern und unseren Kooperationspartnern ein gesegnetes und sinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und frohes neues Jahr.

Kathrin Ortmann



Neues vom Heimat- und Geschichtsverein Mein Weißensee

Alle Jahre wieder!

Und so haben wir am 29. November 2024 wieder den Adventskalender in der Kita „Wiesengrün“ in Weißensee aufgestellt. Schwere Technik ist erforderlich, um den großen Kalender vom Heimatverein in den Kindergarten zu transportieren. Vielen Dank an die Firma Erdo-Bau, die uns bei unserem Vorhaben wieder unterstützt hat.

Nur den Kalender aufzustellen, war uns in diesem Jahr allerdings nicht genug. Jede Gruppe durfte im Vorfeld einen Spielwunsch abgeben, den wir gern erfüllen wollten. Am 2. Dezember 2024 war es dann soweit. Unsere Vereinswichtel kamen in den Kindergarten, um die Geschenke hinter den Kalendertürchen gut zu verstauen. Nun warten sie dort, um von funkelnden Kinderaugen täglich geöffnet und bestaunt zu werden.

Die Mitglieder vom Heimat- und Geschichtsverein Mein Weißensee wünschen viel Spaß beim Auspacken. Habt eine wundervolle Advents- und Weihnachtszeit.

Zauber der Adventszeit

So viel Heimlichkeit, in der Weihnachtszeit... Ja, so war das auch in den letzten Wochen im Heimat- und Geschichtsverein Mein



Weißensee. Hatte doch ein Mitglied aus unseren Reihen im Herbst entdeckt, dass Weißensee mehr zu bieten hat als das älteste Reinheitsgebot des Bieres. Auch das Reinheitsgebot der Bratwurst wurde in Weißensee niedergeschrieben und das schon am 3. Dezember 1432, also ganze zwei Jahre vor dem Reinheitsgebot des Bieres.

In der „Lex et littera carnificum“, dem Gesetz über Bestimmungen für Knochenhauer oder Fleischhauer, wurde festgeschrieben, dass die Wurst nicht „wandelbar“, also gammelig, sein darf und die Fleischer weder „Milzen, Herzen, Nieren“ noch anderes „Ungefährde“, also Gefährliches, verwenden durften. Das der Öffentlichkeit näher zu bringen, ist Aufgabe eines Heimat- und Geschichtsvereins.

So entstand die Idee zum 1. Bratwurst- und Glühweinabend am 1. Dezember 2024 anlässlich des 592. Jahrestages des Reinheitsgebots der Bratwurst. Natürlich mussten wir auch eine Bratwurst präsentieren, die dem Reinheitsgebot entspricht. Im Buch „Von Bierschwanz und Bärenkopf“ von Michael Kirchschrager fanden wir das Rezept der Thüringer Bratwurst von 1392.

Unser ortsansässiger Fleischer Michael Rüdiger zauberte hieraus die beste Bratwurst, die ich je gegessen habe. Das bestätigten uns auch unsere wirklich zahlreichen Besucher, die unseren Hof im Heimatverein am 1. Advent mit Leben füllten. Unsere „Versuchswürste“ gingen weg wie warme Semmeln und waren viel zu schnell alle, sodass nicht jeder dieses Geschmackserlebnis erfahren konnte.



Das tat aber der Stimmung keinen Abbruch, der Glühwein war heiß, Holger Hoffmann spielte als Cousin vom Weihnachtsmann auf seiner historischen Drehleier, im Vereinsgebäude gab es eine Malstube für unsere kleinen Gäste und Heike Stockhaus umrahmte die Zeit dort mit Weihnachtsgeschichten. Die Kunstwerke der Kinder können im Übrigen täglich als neues Adventskalendertürchen an den Fenstern im Heimatverein bestaunt werden.

Vielen Dank an dieser Stelle einfach an alle, die geholfen haben, dieses tolle Ereignis zum Leben zu erwecken und unseren Hof mit so viel Licht und Liebe zu füllen. Es war für alle ein sehr schöner Abend, der leider viel zu schnell vorüberging. Aber wir sind uns einig, das Bratwurstfest am 1. Advent wird nun fester Bestandteil im Heimatvereinsleben in Weißensee. Lasst uns gemeinsam Geschichte genießen!

Nicole Schneider-Bethge
Heimat- und Geschichtsverein Mein Weißensee

Neues vom Kinder- und Jugendtreff Witterda/Elxleben



Die Kinder und Jugendlichen haben diesen Monat ganz tolle Angebote für den Weihnachtsmarkt in Elxleben vorbereitet. So entstanden geschmückte Schneeflocken aus Bastelstäbchen, bunte Tannenzapfen, selbstgestaltete Weihnachtsbäume und vieles mehr. Auch die Senioren-Weihnachtsfeier wurde mit 26 selbstgemachten Adventsge- stecken geschmückt.

Nun neigt sich mit großen Schritten das Jahr 2024 dem Ende zu. Als nächstes stehen Winter-Workshops an. Im Besonderen freuen sich die Kinder auf das Kochprojekt mit tollen Winterrezepten. Die Vorbereitungen zum Weihnachtsfest und natürlich kreativ gestaltete Weihnachtsgeschenke stehen in der Adventszeit hoch im Kurs.

In Witterda und Elxleben stehen neben besonderen Kreativworkshops alle Angebote eines Jugendtreffs wie Kicker und Billard frei zur Verfügung. Aber auch das entspannte Chillen ist in extra hierfür eingerichteten Räumen jederzeit möglich. Offene und kreative Angebote richten sich an alle Kinder und Jugendlichen von 10 bis 18 Jahre. Alle Angebote sind kostenlos.



Die Kinder- und Jugendtreffs sind in den Weihnachtsferien vom 23. Dezember 2024 bis zum 3. Januar 2025 geschlossen. Geöffnet werden sie wieder am 6. Januar 2025 zu den gewohnten Zeiten:

montags von 13.00 bis 17.30 Uhr
Lange Straße 99, Witterda sowie

dienstags & mittwochs
von 13.00 bis 17.30 Uhr
Thomas-Münzer-Str. 69, Elxleben



Der Schutzbund der Senioren und Vorruehstandler berichtet



Eine fröhliche Weihnachtsfeier

Der Vorstand des Sömmerdaer Schutzbundes für Senioren und Vorruehstandler hatte am 28. November 2024 zur Weihnachtsfeier eingeladen. Etwas früh, aber das tat der freudigen Erwartung auf diesen Nachmittag keinen Abbruch. Im Gegenteil, die Stimmung wurde noch größer, als wir den geschmackvoll und hervorragend geschmückten Raum betraten. Der Kreativgruppe unseres Hauses sei ein ganz großes Dankeschön gesagt, außerdem lag an jedem Platz ein liebevoll gestaltetes Geschenk.

Weil unser hauseigener Chor nicht auftreten konnte, sangen alle anwesenden Senioren zur Einstimmung das bekannte Lied „Vorfroede schönste Freude“. Einige Mitglieder des Schutzbundes hatten wiederum ein buntes Programm zusammengestellt: Zuerst einige Anmerkungen über den Advent und ein schönes Gedicht über den Nikolaus. Dann folgten einige Ausführungen über Sitten und Gebräuche anderer Länder.

Während wir in unserem Land Weihnachten meist ruhig im Kreise der Familie begehen, wird in vielen Ländern Weihnachten auf Straßen und Plätzen laut und geräuschvoll begangen.



Deshalb haben wir gedacht, unsere Feier mit lustig heiteren, nicht immer ernst zu nehmenden Beiträgen zu gestalten. Zwischen den einzelnen Vorträgen erklangen altbekannte Weihnachtslieder, wobei auch mitgesungen wurde. Der Applaus gab uns recht, dass wir das Richtige ausgewählt hatten.

Nach einer guten Stärkung blieb noch viel Zeit zum regen Gedankenaustausch. Es herrschte eine heitere, lustige und stimmungsvolle Atmosphäre. Zum Schluss danke ich all denen, die zum Gelingen unserer fröhlichen Feier beigetragen haben. Zu unserer letzten Veranstaltung in diesem Jahr konnten wir auch wieder einige Gäste und Freunde des Schutzbundes begrüßen. Wir freuen uns immer wieder auf neue Mitglieder.

Wir wünschen allen noch eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start in das Jahr 2025.

Erika Schmidt
Mitglied des Schutzbundes

Weihnachtsmarkt in Leubingen

An den Adventswochen vor Weihnachten finden traditionell die Weihnachtsmärkte in allen großen und kleinen Städten statt. Am Samstag vor dem ersten Advent fand auch der Weihnachtsmarkt in Leubingen auf dem Brunnenplatz statt.

Liebevoll hatten die Heimatfreunde Leubingen und die Kirmesgesellschaft ihre Buden rund um den Brunnen geschmückt und boten dort ihre süßen und deftigen Leckereien an. Kreative Weihnachtsgeschenke vervollständigten das Angebot.

Der Kindergarten erfreute besonders die Kleinen mit einer Tombola sowie einer aufgebauten Bastelstraße. Das rustikale Karussell wurde den ganzen Nachmittag von den kleinen Besuchern umlagert und mit so viel Freude genutzt. Als dann gegen 15.30



Uhr der Weihnachtsmann mit dem Rasentraktor angerauscht kam, waren die zahlreichen Kinder nicht mehr zu halten.



Er nahm sich für alle Kinder Zeit, richtete persönliche Worte an sie und hörte sich geduldig ihre Wünsche an. Dann bekamen alle ein Beutelchen mit Süßigkeiten von ihm überreicht. Als es dann dunkel wurde, erfreuten die „Brassbuben“ die Besucher mit besinnlicher Adventsmusik und rundeten so den besinnlichen Abend auf dem Brunnenplatz ab.




Dass dieser Markt im Dorf und im Umland beliebt ist, bewies die große Zahl an Besuchern, die den Platz bevölkerten und alle kulinarischen Angebote auskosteten. Wir hoffen, dieser Tag bleibt allen in guter Erinnerung und wir sehen uns 2025 wieder. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen fleißigen Helfern und Unterstützern, die uns geholfen haben und den Abend so erfolgreich haben werden lassen.

Heimatfreunde Leubingen e.V. & Kirmesgesellschaft Leubingen

Winterferien im MGH Kindelbrück



Winterfreizeit


Ferien-Nähstube für junge Designer

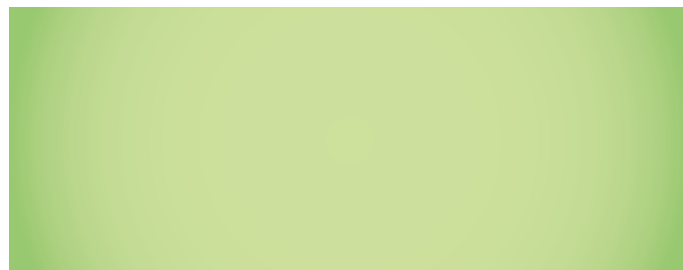
Mach deine Winterferien unvergesslich mit unserer aufregenden Nähwoche im Mehrgenerationenhaus Kindelbrück. Vom 03.-07.02.2025 verwandeln wir Stoffe in zauberhafte Kreationen. Jeden Tag erwartet dich ein neues spannendes Projekt. Du kannst dich für die ganze Woche oder einzelne Tage anmelden. Sichere dir deinen Platz und lass deiner Kreativität freien Lauf!

Montag 03.02.2025 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Mütze“ Mach dich bereit für den Winter mit deiner eigenen, selbstgenähten Mütze! Wähle aus verschiedenen Stoffen und Farben und lerne, wie du eine gemütliche und stylische Mütze kreierst, die dich warm hält und toll aussieht.
Dienstag 04.02.2025 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Loop“ Kuselig und chic – das ist dein neuer Loop! In unserem Nähkurs lernst du, wie du aus weichem Stoff einen modischen Schlauchschal nähst. Perfekt, um deinem Winteroutfit das gewisse Etwas zu verleihen.
Mittwoch 05.02.2025 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Turnbeutel“ Praktisch und cool: Dein eigener Turnbeutel! Ob für den Sportunterricht oder Ausflüge – in diesem Projekt zeigen wir dir, wie du einen robusten und individuellen Turnbeutel nähst, den du überallhin mitnehmen kannst.
Donnerstag 06.02.2025 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Kuscheltier“ Lass deiner Fantasie freien Lauf und nähe dein eigenes Kuscheltier! Egal ob Bär, Hase oder Fantasiewesen – in diesem Projekt lernst du die Grundlagen und kannst am Ende dein eigenes Stofftier in den Armen halten.
Freitag 07.02.2025 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Windlicht“ Zaubere gemütliches Licht in dein Zuhause mit einem selbstgenähten Windlicht! Wir zeigen dir, wie du aus Stoff ein wunderschönes Windlicht kreierst, das für stimmungsvolle Abende sorgt.

Für Kinder von 8-12 Jahren.

Wir bitten um Anmeldung: 036375 61144 oder mgh.kindelbrueck@thepra.info

Veranstaltungshinweise

Trompeten-Advent in Kölleda



Advent in den Höfen

**Trompeten-Advent
Wippertuskirche Kölleda**

**Sonntag, 22. Dezember 2024
um 14 Uhr**

--- Achtung! geänderte Uhrzeit! ---

**Andacht mit den Posaunenchören
aus Sömmerda und Kölleda**

Anschließend laden wir zum Adventsnachmittag ins
Gemeindezentrum, Roßplatz 44, Kölleda.
Es gibt Lieder zum Mitsingen, Plätzchen, Stollen,
heiße Getränke.

**Beschwingter Jahresauftakt
mit dem Orchester Franz'L**

**Neujahrskonzert der Stadt Sömmerda
Sonntag, 5. Januar 2025, 11.00 Uhr
Volkshaus Sömmerda**

Einer schönen Tradition folgend lädt die Stadt Sömmerda am Sonntag, dem 5. Januar 2025, zum Neujahrskonzert ins Volkshaus ein. Auch bei der 2025er Auflage des Neujahrskonzertes der Stadt Sömmerda ist der Erlös für einen guten Zweck bestimmt. Finanziell unterstützt werden diesmal der Sömmerdaer Heimat- und Geschichtsverein e.V. sowie der Sömmerdaer Malkreis e.V.

Beginn des Konzerts ist 11.00 Uhr, der Einlass erfolgt bereits ab 10.00 Uhr. Bürgermeister Ralf Hauboldt wird auch bei der mittlerweile 28. Auflage der beliebten Veranstaltungsreihe die Besucherinnen und Besucher des Neujahrskonzertes persönlich und mit einem Glas Sekt begrüßen. Bevor die Musiker und Musikerinnen auf der Bühne zu ihren Instrumenten greifen, lässt der Bürgermeister das Jahr 2024 in Sömmerda in kurzen Worten noch einmal Revue passieren und gibt einen Ausblick auf das Stadtgeschehen im Jahr 2025.

Das Orchester Franz'L ist in Sömmerda keinesfalls unbekannt. Das letzte Mal sorgte es 2015 beim Neujahrskonzert für einen gelungenen musikalischen Jahresauftakt im Volkshaus Sömmerda. Und auch beim kommenden Auftritt beim 2025er-Neujahrskonzert werden die zehn Musiker wieder alle instrumentalen Register ziehen, um den Zuhörerinnen und Zuhörern ein unvergessliches Konzert zu bieten. Gesanglich wird das Orchester von Alena Genzel

und Frank Matthias verstärkt. Tauchen Sie mit den beiden temperamentvollen SängerInnen ein ins zauberhafte Reich der Operette und Filmmusik.

Als Mitglieder des renommierten Ensembles der Staatsoperette Dresden, bekannt als das „Doppelpack“, begeistern die beiden nicht nur als hervorragende Interpreten, sondern auch als charmante Entertainer. Bei ihren turbulenten und witzigen Duetten kommen stets ein Augenzwinkern und viel Herzblut zum Ausdruck. Erleben Sie Alena Genzel und Frank Matthias zusammen mit dem beliebten Orchester Franz'L bei einem Konzert voller musikalischer Highlights im Volkshaus Sömmerda.

Kartenverkauf in der Tourist-Information Sömmerda, Marktstraße 1-2, sowie beim Ticketshop Thüringen. Tickets gibt es zum Preis von 30 Euro, ermäßigt 25 Euro.

Karussell in Schloßvippach



**Die DDR-Kultrockband
Karussell**

**am 10.01.2025 um 19.00 Uhr
im Festsaal von Schloßvippach**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
nach dem restlos ausverkauften Konzert am 05. Januar 2024 können wir uns auf einen zweiten Auftritt der DDR-Kultrockband im Festsaal von Schloßvippach freuen.

Erleben Sie das mitreißende Konzert von Karussell in der einmaligen Kulisse des historischen FestsaaLS.

Die Band wird in ihrem ca. 2,5 stündigen Programm alle bekannten Hits und auch ihre neuen Songs spielen.

Anschließend besteht im Rahmen einer Autogrammstunde ausreichend Gelegenheit mit den einzelnen Bandmitgliedern in ein persönliches Gespräch zu kommen.

Der **Kartenvorverkauf** zum Preis von **29,00 €** hat begonnen. (An der Abendkasse 34,00 €)

Sichern Sie sich die begehrten Tickets in einer der folgenden Vorverkaufsstellen:

- Gaststätte „Rialto“, Erfurter Str. 11, 99195 Schloßvippach
- Blumenboutique Biana Börner, Lange Str. 10, 99195 Schloßvippach
- BFT-Tankstelle, Sömmerdaer Straße 31, 99195 Schloßvippach

Die Versorgung mit Kaltgetränken wird vor Ort gesichert.

Ihr Uwe Köhler
Bürgermeister Schloßvippach & Dielsdorf

**Versammlung der Fischereigenossenschaft
Sömmerda-Orlishausen-Vogelsberg**

Der Vorstand der Fischereigenossenschaft Sömmerda-Orlishausen-Vogelsberg, lädt Sie, sehr geehrte Verpächter, zur Genossenschaftsversammlung 2025 hiermit herzlich ein.

**Dienstag, 21. Januar 2025, 18.00 Uhr
Bürgerhaus Vogelsberg, Diebsgasse 54
(Kurve/Lange Straße) in 99610 Vogelsberg**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Vorstellung der Jahresrechnung 2024

3. Genehmigung der Jahresrechnung 2024
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassensführers für 2024
5. Vorstellung Haushaltsplan 2025
6. Genehmigung/Abstimmung des Haushaltsplanes für 2025
7. Diskussion/Verschiedenes

Mit herzlichen Wünschen für eine wohlige Adventszeit, ein behagliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start in ein friedliches und gesundes 2025 erwarten wir Sie zahlreich am 21. Januar 2025 im Vogelsberger Bürgerhaus.

Genossenschaftsvorsitzende H. Streckhardt
Fischereigenossenschaft Sömmerda-Orlishausen-Vogelsberg

Das SFZ Sömmerda informiert



Montag

- 14.30 Uhr Kindergeburtstag (nach Voranmeldung)
- 15.00 Uhr Wir malen und zeichnen mit euch
- 16.00 Uhr Schlagzeug kennenlernen mit Urmel

Dienstag

- 15.00 Uhr Töpfern
- 15.30 Uhr Training Modern Dance
- 16.30 Uhr Training The Dancing Devils

Mittwoch

- 15.30 Uhr Theater
- 15.30 Uhr Training Tanzzwerge
- 16.00 Uhr Training Dance Kids

Donnerstag

- 15.00 Uhr Wir arbeiten mit Holz
- 15.00 Uhr Kino (1 x im Monat)
- 15.30 Uhr Training Dance Girls

Freitag

- 14.30 Uhr Kindergeburtstag (nach Voranmeldung)

Montag bis Freitag jeweils ab 13.00 Uhr:

Wir helfen euch bei den Hausaufgaben. Für Recherchen im Internet könnt ihr den Computerraum nutzen.

Wir spielen, malen, singen, toben, basteln mit euch. Bringt euer Lieblingsspielzeug mit oder sprecht uns an. Wir sind für alles offen.

Die Kinderbibliothek (Tel.: 621218) im SFZ ist immer Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr für die jungen Leser geöffnet.

Wir freuen uns auf euren Besuch!
Euer SFZ

Kontakt

Schüler-Freizeit-Zentrum
Kölledaer Straße 30, 99610 Sömmerda
Tel.: 03634 622050
E-Mail: sfz@stadt-soemmerda.de

Soziokulturelles Zentrum Kölleda



Montag

- 09.00-10.30 Uhr Krabbelgruppe (Anmeldung unter Tel. 0162 1098519)
- 09.30-11.30Uhr Montagstöpfern für Senioren (5 Euro zzgl. Material pro Termin)
- 13.00-17.00 Uhr Gemeinsam Lernen
- 18.00-19.00 Uhr HIIT the Beat – mit fit4fam (Anmeldung unter Tel. 01729092592)

Dienstag

- 13.30-16.00 Uhr Kreativnachmittag
- 15.00-16.30 Uhr Gemeinsam Kochen (3 Euro pro Kind)
- 15.00-17.00 Uhr Familiencafé (alle zwei Wochen, ungerade KW)
- 17.30-19.00 Uhr Familienfilzen mit Liesa (6 Euro pro Person)
- 19.00-20.30 Uhr Yoga mit Hannelore Hübscher (Anmeldung unter Tel. 01792439726)

Mittwoch

- 13.30-16.00 Uhr Romménachmittag
- 13.30-15.30 Uhr Psychosoziale Beratung (alle zwei Wochen, ungerade KW)
- 15.00-16.30 Uhr Kindertöpferkurs (4 Wochen im Block, pro Kurs 20 Euro)
- 17.00-19.00 Uhr TonArt mit Erwachsenen (4 Wochen im Block, pro Kurs 20 Euro zzgl. Material)
- 17.30-19.00 Uhr Yoga mit Hannelore Hübscher
- 19.15-20.45 Uhr Yoga mit Hannelore Hübscher (Anmeldung unter Tel. 01792439726)

Donnerstag

- 09.00-11.00 Uhr Seniorenfit mit Fit4Fam (Anmeldung unter Tel. 01729092592)
- 13.00-16.30 Uhr ThINKA
- 13.00-17.00 Uhr AG „Wir in der Natur“
- 13.30-16.00 Uhr Kaffeepausch
- 16.00-18.00 Uhr Nähkurs (5 Euro pro Termin)

Freitag

- 11.00-13.00 Uhr Tafelausgabe
- 14.30-17.30 Uhr Kindergeburtstage (80 Euro inkl. Verpflegung, max. 8 Kinder Termin nach Vereinbarung)

Informationen

direkt im Alten Amtshaus – Soziokulturelles Zentrum Kölleda
Markt 25, 99625 Kölleda
oder telefonisch unter: 03635 4389811/-12

Familienzentrum Sömmerda



Montag

- 10.00-11.00 Uhr Seniorensport
- 10.00 Uhr Kunst- und Malkurs
- 13.00-15.00 Uhr Sprechstunde ASD
- 14.30-16.00 Küchenwerkstatt für Kinder
- 15.30-17.00 Uhr Töpfern für Kinder
- 16.00-17.00 Uhr Kindertanzen (3 bis 5 Jahre)
- 17.30-19.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene

Dienstag

- 15.00-17.00 Uhr Malraum für Kinder
- 16.00-18.00 Uhr Töpfern für Erwachsene
- 18.30-19.30 Uhr Entspannungskurs

Mittwoch

- 09.00-11.00 Uhr Krabbelgruppe ab dem 1. Monat
- 13.00-14.30 Uhr PEKiP von 6 Wochen bis 3 Monaten
- ab 15.00 Uhr Hausaufgabenhilfe
- 15.00-17.00 Uhr Kochen mit Kindern
- 15.30-17.00 Uhr Nähkurs für Kinder
- 15.00-16.00 Uhr Dance mit Miles Shane von 6 bis 9 Jahren
- 16.00-17.00 Uhr Dance mit Miles Shane ab 10 Jahre
- 17.00-18.00 Uhr After Work Dance mit Miles Shane

Donnerstag

- 09.30-11.00 Uhr PEKiP von 4 bis 6 Monaten

09.30-11.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene
 14.00-17.00 Uhr Seniorencafé
 15.00-17.00 Uhr Zwergencafé
 16.00-17.00 Uhr Kindertanzen von 3 bis 5 Jahren

Freitag

09.30-11.00 Uhr PEKIP von 7 bis 9 Monaten
 10.00-12.00 Uhr Töpfern für Senioren
 15.00-18.00 Uhr Repair-Café (1. Freitag im Monat)
 15.00-18.00 Uhr Kindergeburtstage
 80 Euro inkl. Verpflegung, max. 8 Kinder
 Termin nach Vereinbarung

Wir bitten bei allen Angeboten um vorherige Anmeldung.

Kontakt

ASB-Familienzentrum
 Lucas-Cranach-Straße 20a
 99610 Sömmerda
 Tel.: 03634 612518
 E-Mail: familienzentrum@asb-soemmerda.de

Sportnachrichten

Ein anstrengendes Wettkampffahr für den RC Gebesee 1903 e.V.

Qualifikation zur Landesmeisterschaft in Gebesee, Landesmeisterschaft in Gotha, Ostdeutsche Meisterschaft in Eggersdorf (bei Magdeburg), Auftritt zum Herbstfest der Generationen, Pokalwettkämpfe in Gotha – ein schönes, aber auch anstrengendes Wettkampffahr mit vielen Höhepunkten geht zu Ende. Manchmal war die Leistung von Erfolg gekrönt, manchmal war die Enttäuschung zu spüren.

Super lief für alle unsere Sportler die „Quali“ zur Landesmeisterschaft. Alle Starter konnten eine neue Bestleistung erzielen. In der U11 belegte Anni Rauchmaul den zweiten Platz, Mayla Tümpel den vierten Platz, Eni Schwarzenberg den sechsten Platz und Nele Stollberg wurde Siebte. In der Altersklasse U13 wurde Lotta Nessel Dritte, Greta Brand belegte den vierten und Nele Sanft den siebten Platz.

Die Landesmeisterschaft war voller Überraschungen. In der Altersklasse U11 konnten unsere Mädchen die Plätze 4 bis 7 belegen, in der U13 belegten sie den 4., 7. und 8. Platz. Sicher waren nicht alle zufrieden und der Wunsch nach einer Medaille groß, aber bei dem großen Starterfeld in diesen Altersklassen muss alles klappen.



Ein gutes Ergebnis konnten der Vierer und der Sechser erreichen und sich für die Ostdeutschen Meisterschaften qualifizieren. Die Punkte aller teilnehmenden 4er-Mannschaften zur Ostdeutschen Meisterschaft lagen eng zusammen und die Aufregung vor der Kür war deutlich zu spüren. Nuria, Marie, Livia und Lotta konnten mit einer guten Kür überzeugen und belegten den 3. Platz. Ein tolles Ergebnis und eine neue Bestleistung.

Am 22. September 2024 fanden der Bambi- und Thüringen Pokal in Gotha statt. Mit drei Starterinnen und Startern im Bereich Bambi-Pokal und sechs Starterinnen im Einer-Kunstoffahren sowie einer 4er- und einer 6er-Mannschaft war unser Verein beim Thüringen-Pokal gut vertreten. Bei den Jüngsten und Erststartern konnten wir einen ersten, einen dritten und einen vierten Platz belegen. Glückwunsch an Noah, Marla und Amelie.

Auch der Vierer konnte mit einer neuen Bestleistung glänzen, ebenso Marlien in der U11. Nicht ganz so gut lief es bei den Mädchen in der U13. Trotz großer Anstrengungen hat es nicht für eine Platzierung gereicht. Aber es gibt keinen Grund, den Kopf hängen zu lassen. Die Programme weisen eine höhere Punktzahl auf, was natürlich eine höhere Schwierigkeit bedeutet. Alle Sportler sind motiviert und mit viel Training und Anstrengungsbereitschaft wollen sie ins neue Wettkampffahr starten.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr war das Herbstfest der Generationen in Sömmerda. Marla, Lotta, Nele, Vivien und der Vierer zeigten den Gästen ihre Programme und wurden mit viel Applaus belohnt. Erstmals waren wir auch beim Stadtpokal in Lauscha am 23. November 2024 dabei und sowohl Nele, Greta als auch der Vierer gingen mit einem der außergewöhnlichen Glaspokale nach Hause.

Das Jahr Revue passieren lassen, heißt auch DANKE sagen – allen Eltern, die uns bei den Wettkämpfen unterstützen, Transporte übernehmen und trösten, wenn es mal nicht so klappt. Danke sagen möchten wir auch Sven Lüttge für die Bereitstellung eines Fahrzeuges zur Ostdeutschen Meisterschaft und der Firma Beyer aus Andisleben, die mit ihrem Fahrzeug den Radtransport zu den Wettkämpfen nach Gotha ermöglicht hat.

Petra Rauchmaul

Der Seesportverein Sömmerda – (fast) überall am Start!



Rückblickend auf das Jahr 2024 war es für den Seesportverein Sömmerda eines der aktivsten der vergangenen Jahre. Wir nahmen an vielen unterschiedlichen Wettkämpfen teil. So waren wir beim Kuttersegeln, Jollenmehrkampf, SMK und im Kutterrudern vertreten. Mehr geht fast nicht mehr.

Auch außerhalb des Seesports waren wir durch Patrick Winterfeld bei verschiedenen Läufen vertreten. So z.B. beim Marineclub Gotha zum Seeberglauf oder Legend of Cross in Bad Frankenhausen. Immer mit dem Gedanken, uns als Verein zu präsentieren und bekannter zu machen.

Als erfolgreichste und aktivste Sportler zählen in diesem Jahr Vanessa Lehnhardt, Chris Lehnhardt, Max Brachmann und Patrick Winterfeld. Abschluss und Höhepunkt der Saison waren hier natürlich die Deutschen Meisterschaften SMK in Forst. Ein sehr erfolgreiches Jahr mit vielen Medaillen, Podestplätzen und Ehrungen neigt sich nun dem Ende entgegen.



Im Jollenmehrkampf konnten wir in diesem Jahr auch gute Erfolge mit Christoph Weißflog und verschiedenen Renngemeinschaften mit dem Club Maritim Erfurt erzielen. Auch im Kutterrudern wurden wir das eine oder andere Mal tatkräftig von Erfurt unterstützt, so z.B. beim Abrudern in Grimma. Eine tolle Sache, gemeinsam an Wettkämpfen teilzunehmen, wenn hier und da doch ein paar Leute fehlen.



Erfreulich für unseren Verein war in diesem Jahr auch, dass sich nach langer Zeit wieder eine Frauen-Rudermannschaft formiert hat. Ausschlaggebend waren die Landesmeisterschaften im Kutterrudern in Großbrennbach. Hier wurden ganz spontan Mädels zusammengesucht, um am Wettkampf über die 2000 m teilzunehmen. Belohnt wurden sie mit einem 2. Platz und angestachelt vom Erfolg sollte dies keine Eintagsfliege bleiben. So traf man sich ab Ende Juli zum regelmäßigen Training. Neue ruderbegeisterte Frauen saßen hier genauso im Kutter wie einige „alte Hasen“!

Nach knapp acht Wochen Training traten wir als geschlossene Frauenmannschaft zum D-Cup in Halle an. Der Erfolg blieb leider aus, der Spaß allerdings nicht. Und so werden wir 2025 neu angreifen und den Seesportverein Sömmerda auch mit einem Frauenboot im Kutterrudern vertreten.



Auch außerhalb des Sports waren wir in diesem Jahr sehr fleißig. So wurden noch bis ins Frühjahr hinein am Kutter „Espaniola“ Schönheitsreparaturen vorgenommen oder das Außengelände in Großbrennbach durch tatkräftige Unterstützung einiger Dorfbewohner auf Vordermann gebracht. Neue Container wurden gestellt und ausgebaut, Baumfällarbeiten und Grünpflege betrieben. In Sömmerda können wir weiterhin mit Stolz verkünden, dass wir auch wieder einige Kinder für das Training begeistern konnten. Diese werden 2025 für den Seesportverein Sömmerda an Wettkämpfen teilnehmen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Seesportlern und Seesportlerinnen sowie unseren Helfern und Helferinnen bedanken – nicht nur aus unserem Verein, sondern auch aus allen anderen. Für die gegenseitige Unterstützung, das miteinander oder gegen-

einander Kämpfen, Gewinnen oder Verlieren, das miteinander Lachen und Feiern und für das unglaubliche Gefühl, eine große Seesportfamilie zu sein.



Wir wünschen allen eine ruhige, besinnliche und frohe Weihnachtszeit. Genießt im Kreise eurer Liebsten das Fest. Esst gerne das eine oder andere Stück Schokolade mehr, packt euch einen Kloß extra auf den Teller. Wir werden es euch im Frühjahr danken, wenn wir alle gemeinsam wieder das tun, was wir am liebsten machen: Seesport!

S. Winterfeld-Brandt

Wissenswertes

DHG-Siegel bestätigt Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie am KMG Klinikum Sömmerda

Mohamad Soukieh, Leitender Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am KMG Klinikum Sömmerda, hat qualitätsgesicherte Verfahrensläufe und eine hohe Sicherheit für Patientinnen und Patienten nachgewiesen

Um das Siegel „Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie“ tragen zu dürfen, muss sich die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am KMG Klinikum Sömmerda regelmäßig einer externen Kontrolle unterziehen. Die Prüfung erfolgte Ende September 2024 durch die Deutsche Hernien Gesellschaft (DHG) und wurde erfolgreich abgeschlossen. Die DHG setzt sich mit diesem Prozess für mehr Transparenz und Qualität ein.

Das Siegel ist an hohe Anforderungen geknüpft. Diese werden streng überwacht, um die Qualität der Behandlungsergebnisse und die Sicherheit der Patientinnen und Patienten dauerhaft zu gewährleisten. Dafür müssen nicht nur die Qualität der Versorgung und die der Prozesse stimmen. Darüber hinaus ist es auch erforderlich, dass Vorgaben zur Ausstattung und zur Mindestanzahl der Behandlungsfälle erfüllt sind. Zudem werden alle im KMG Klinikum Sömmerda durchgeführten Hernienoperationen nach wissenschaftlich fundierten Standards in das internationale Register „Herniamed“ der DHG eingetragen – ein wichtiger Beitrag zu Transparenz im Gesundheitswesen.

Mohamad Soukieh, Leitender Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am KMG Klinikum Sömmerda: „Menschen sind bei uns in guten Händen. Das Qualitätssiegel bestätigt, dass wir über ein kompetentes Team und optimale Prozesse sowie über eine moderne Ausstattung und überdurchschnittliche Behandlungsergebnisse verfügen. Jährlich führen wir mehr als 200 Eingriffe bei Eingeweidebrüchen aller Schwierigkeitsgrade durch, sowohl offen chirurgisch als auch minimal-invasiv. Dabei passen wir jede Behandlung individuell an die persönlichen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten an.“



Dr. Gunter Bauer, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am KMG Klinikum Sömmerda: „Das Siegel ist eine großartige Bestätigung unserer täglichen Arbeit. Ich bin sehr stolz auf das gesamte Team, das es mit seinem hohen Einsatz ermöglicht hat, dass wir diesen Erfolg erringen konnten. Dafür bedanke ich mich herzlich.“

Sascha Nenninger
KMG Kliniken



ein Lückenschluss von den ärztlich angeratenen Therapien zu den Alltagsproblemen durch diverse zusätzliche Informationen.

Der Diabetes-Lotse informiert über:

- Ambulante und stationäre medizinische Versorgungseinrichtungen
- podologische Fußambulanzen
- Krankenkassen
- soziale und rechtliche Probleme
- Selbsthilfegruppen
- Angebote des Diabetiker Thüringen e.V. in der Region

Ansprechpartner für den Landkreis Sömmerda:
Helga Borchert, Riethordhausen – Tel.: 036204 50559

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

Stadtring 19/20, 99610 Sömmerda
Tel.: 03634 320660
Fax: 03634 320666
E-Mail: schuldnerberatung@thepra.info



Wir beraten und unterstützen Menschen, die sich in einer finanziellen und/oder sozialen Notlage befinden. Gemeinsam mit den Ratsuchenden versuchen wir, die persönliche und wirtschaftliche Situation zu verbessern.

Unsere Beratungszeiten:

„Notfall-Schuldnerberatung“:

- jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr (nur mit Anmeldung!)
- bei drohendem Wohnungsverlust oder drohender Stromsperre
- bei Haftandrohung sowie Konto- oder Lohnpfändung
- keine Insolvenzberatung

Erstellung P-Konto-Bescheinigung mit Termin:

Dienstag und Donnerstag: 8.30 bis 11.30 Uhr
oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung mit vorheriger Terminabsprache:

Montag: 08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag: 14.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag: 08.30 - 11.30 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr
Freitag: 08.30 - 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Sie sind krank und Ihre Arztpraxis hat zu?

116 117
DIE NUMMER, DIE HILFT!
BUNDESWEIT.

Der ärztliche
Bereitschaftsdienst
der Kassenärztlichen
Vereinigungen

Hausbesuche:

Mo, Di, Do 18.00 - 07.00 Uhr
Mi, Fr 13.00 - 07.00 Uhr
Sa, So, Feiertage, Brückentage 07.00 - 07.00 Uhr

Notdienstsprechstunde im Helios Klinikum Erfurt

Mo, Di, Do 18.00 - 24.00 Uhr
Mi, Fr 13.00 - 24.00 Uhr
Sa, So, Feier- u. Brückentage: 07.00 - 24.00 Uhr

Diabetes-Lotse: Orientierungshilfe für Diabetiker im Landkreis

Der Diabetiker Thüringen e.V. bietet Menschen mit Diabetes im Landkreis Sömmerda eine besondere Form ehrenamtlicher sozialer Betreuung und viele nützliche Informationen an:

Aufgabe bzw. Ziel des Diabetes-Lotsen ist die Übernahme einer Art Lotsenfunktion im Diabetes-Versorgungsbereich. Das Aufzeigen von sicheren Wegen zu Behandlungs- und Betreuungsbereichen, die Förderung der Krankheitsakzeptanz und die Motivation zum Beherrschen des Diabetesalltags sollen zur Verbesserung der Lebensqualität der Betroffenen beitragen.

Darüber hinaus soll dadurch ein Beitrag zur Verhinderung kostenintensiver Folgeerkrankungen geleistet werden. Angestrebt wird

Impressum: Amtsblatt des Landkreises Sömmerda

Herausgeber: Landkreis Sömmerda

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 20 50-0, Fax: 03677 20 50-21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HGB-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten nicht zu einer Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto u. gesetzl. MwSt) beim Verlag bestellen.